

Gemeinde Möser
Sitzung des Ortschaftsrates Pietzpuhl

Protokoll
des Ortschaftsrates Pietzpuhl vom 06.03.2013
im/ in Kavaliershaus, Schloßstraße 3

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:07 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Anke Rasch

Mitglieder

Herr Frank Leipold
Herr Konrad Spiegler

Abwesend:

Mitglieder

Frau Elke Gebser
Herr Thomas Pommer
Herr Sven Reinald
Herr Andreas Schröder
Herr Klaus Titsch

TOP 1	Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
--------------	---

Die Ortsbürgermeisterin Frau Rasch eröffnete die Sitzung, begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder, Bürgermeister Herrn Köppen, Jugendbetreuer Herrn Weisheit und Herrn Pfundtner von der Presse. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung; Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Die Tagesordnung wurde in vorliegender Form einstimmig bestätigt.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
--------------	--

Frau Rasch informiert zur Niederschrift

- Hinweis auf TOP 3 – Gespräch mit Herrn Rausch fand nicht statt (Trauerfall), Antrag um Vertagung
- zum TOP 6 Wasserprobe Dorfteich, Termin im Frühjahr, steht noch aus
- zum TOP 10 (im n.ö.T.) Mietvertrag Mieter Herr Fandrey – wurde pers. verteilt
- zum TOP 11 Herr Spiegler – Stegelitzer Weg sind Fördermittel beantragt, im Madler Weg soll Deckensanierung im Zuge der globalen Deckensanierung der Gemeinde Möser mit realisiert werden

Die Niederschrift wurde mit 2 Ja-Stimmen u. 1 Enthaltung bestätigt.

TOP 4	Informationen der Ortsbürgermeisterin
--------------	--

Frau Rasch informiert:

Jugendarbeit in Pietzpuhl und übergibt das Wort an den Jugendbetreuer Herrn Weisheit

- zur Problematik Jugendraum, da eine Aufsichtspflicht nicht gewährleistet werden kann, ist es aus versicherungstechnischen Gründen ratsam die Jugendarbeit zu verlagern

- es wurde ein Konzept bzw. Ideenpapier - Leuchtturmprinzip - erarbeitet, in dem vorgeschlagen wird die Jugendarbeit in drei Ortschaften Möser, Schermen und Hohenwarthe gezielt zu leisten

- Vorschlag Pietzpuhl betreffend: Überbringung der Kinder und Jugendlichen durch Transfer in die Jugendclubs Möser u. Schermen

BM Konzept ist als Vorschlag zu sehen, dieses Programm wird noch einmal Bestandteil des Bürgermeistertreffens sein

anschl. Diskussion mit dem Ergebnis: Jugendraum wird Sozialraum, bleibt somit der Ortschaft für die Bevölkerung zur Nutzung erhalten z. B. als Sportraum, Bibliothek usw.

Vernissage am 10.05.13 ab 19 Uhr – verantw. Herr Sven Reinald, Versicherung der Bilder des Ausstellers von seitens der Gemeinde besteht nicht

Wahl Haupt- u- Hilfsschöffen f. 2014 – 2018 Amtsgericht Burg – Bewerbungen in der Vw Möser

Sanierung, Baumaßnahmen Sekundarschule Möser, Umgestaltung Schulhof, Fällarbeiten fanden statt, Beschulung wird abgesichert, Bürocontainer werden gestellt, Baukosten 5.2 Mio. € davon 3.4 Mio. aus Fördermitteln

BM ergänzend, zeitgleich wurde als Gemeinde ein Antrag zur Sanierung der Grundschule gestellt, war politisch für 2013 nicht durchsetzbar, Programm läuft weiter

Gemeinde, BM Herr Köppen, schloss einen Vertrag mit den Schülern der Grundschule Frau Rasch verliert die Lernvereinbarung die am 01.06.2013 wirksam wird

Kritik vor dem Kavaliershaus liegen noch Silvesterraketen, Hinweis an **Vw FB 2**

Sanierungsbedarf u. a. Fassade Kavaliershaus, Schäden (Putzschäden) am Eingangsportal können nicht mehr durch die Girlande verdeckt werden, ebenfalls Schäden an der angedeutete Mauer in der Schlossstraße, **Hinweis an Vw FB 2** Schäden sind dringend zu beseitigen

Termine Märkte, Hobby- u. Kreativmarkt, Sa 16.03. u. 16.11.2013 jeweils 10 – 17 Uhr
Flohmärkte jeden 1. Sa im Monat ab 9 Uhr

Frage bzw. Erinnerung an die Vw hinsichtlich der beantragten Reisegewerbekarten

TOP 5	Übertragung der Kindertageseinrichtungen "Regenbogen" (Körbelitz) und "MS Piratenclub" (Möser/Schermen) in Freie Trägerschaft Vorlage: BV/088/2013
--------------	---

Frau Rasch zur BV, informierend über bereits getroffene Empfehlungen der Ortschaften Möser, Körbelitz, Schermen u. Lostau

BM Herr Köppen

- 1 ½ Jahre beschäftigt sich die Gemeinde mit diesem empfindsamen Thema
- die ursprüngliche BV wurde gesplittet, wegen einem noch vorhandenen Diskussionsbedarf, wurde die Vergabe auf einen bestimmten Freien Träger verschoben
- Grundsatzbeschluss wurde im Oktober 2012 im GR gefasst
- Argumente wie Regionalität, Wirtschaftlichkeit, Personaltausch etc. entstanden aus Stellungnahmen aller Gremien, Kita-Leitung, Elternkuratorium, Personalrat wurden als Empfehlung in dieser neuen BV (Empfehlung/Entwurf) berücksichtigt
- demokratischer Prozess der sich gestaltet bis zum 16.04.13, dann wird der GR die endgültig Übertragung beschließen
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
- Information und Auswirkungen des KiFög s. Anlage
- Zukünftige Zuständigkeitsstruktur

Anfrage Herr Leipold, warum der Personalrat einen solchen Brief gegen die Übertragung schreibt, eine objektive Betrachtung wäre angebrachter

anschl. Diskussion mit dem Ergebnis: Ortschaftsrat spricht sich für die Übertragung der beiden Kindertagesstätten an **einen** Freien Träger aus.

Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 1

TOP 6	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
--------------	---

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 7	Anfragen an Ortsbürgermeister/Ortschaftsrat
--------------	--

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 8	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
--------------	---

Frau Rasch verabschiedet sich von Herrn Pfundtner und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ortsbürgermeisterin Pietzpuhl

Gabriele Krüger
Protokollantin

Möser, den 15.07.2013

